

Fachtagung am 28. Mai 2016

**Kita und Flucht:
Hintergründe,
Herausforderungen,
Handlungsmöglichkeiten.**

Ablauf

Vortrag & Gespräch: Grundlagen ikP 45 ‘

Arbeitsgruppen: Varianten ikP 30 ‘

Zusammenführung: Vergleich ikP 15 ‘

**Workshop A
Interkulturelle Kompetenz**

- Konzepte & Methoden
 - Vor-/Nachteile
-
- Reflektierter Umgang
 - Vorannahmen hinterfragen

Prof. Dr. Katrin Reimer-Gordinskaya
Kindliche Entwicklung, Bildung und Sozialisation
Angewandte Kindheitswissenschaften

Interkulturelle Pädagogik

- ✓ Gilt als Antwort auf Immigration
- ✓ Begriff aber erst Anfang 1970er (Auernheimer), 1980er (Griese)
- ✓ D.h.: Konzeptionelle Alternativen

Interkulturelle Pädagogik

Migrationspädagogik

Antirassistische Pädagogik

**Je nachdem bedeutet
„Interkulturelle Kompetenz“
etwas anderes**

Migration: *migrare* = wandern, wegziehen



Abb. 2



Abb. 1

Ohne Grenzen keine *Migration* als Problem

- Menschen überschreiten Grenzen
- Binnenwanderung
- Grenzen überschreiten Menschen

Folgen von Grenzen & Grenzregimen

- Paradox der Migration: Kapital mobiler als seine Produzenten.
- Menschen werden zu Migrant*innen

Statushierarchien

Freiheit
Rechte
Gesundheit
Bildung
Arbeit



Migration verstehen – Motive hist. konstant

→ Gründe des Aufbruchs (push-Faktoren)

Kriege, Armut, religiöse/politische Unterdrückung

→ Gründe für Zielregionen (pull-Faktoren)

Politisch/ökonomisch un/gewollt, Reichtums-/Freiheitsgefälle

→ Migrationsregime (staatliche Regulation)

Freizügigkeit vs. Ein-/Auswanderungsbeschränkungen



Abb. 3



Abb. 4

"Give me your tired, your poor,
Your huddled masses yearning to breathe free,
The wretched refuse of your teeming shore.
Send these, the homeless, tempest-tost to me,
I lift my lamp beside the golden door!"

17./18. Jahrhundert Auswanderung aus „D“

- 70.000 Menschen
- Kriege, wirtsch./soz. Not, rel. Unterdrückung
- zertifizierte u. illegale Werber
- strapaziöse Reise, viele Tote
- „Redemptioner“-System (ca. 4 Jahre)
- Kettenwanderung, Gruppen, Einzelne

19. Jahrhundert Auswanderung aus „D“

- „Massenexodus“, knapp 6 Mio. 1820-1930
- wirtsch./soz. Not, pol. Unterdrückung
- Kettenwanderung, Stadt und Land
- Ethnische Gemeinschaften/Infrastruktur
- Erhalt der Muttersprache, Glaube, Kultur
- Abwehr (Kultur/Konkurrenz/Anpassung)



„Mangelware Arbeitskraft“ etwa 1% Arbeitslosigkeit 1960
Kriegsgefangene (4 Mio), Vertriebene (4,7 Mio) DDR-Flüchtlinge
(1,8 Mio) bis 08/’61

Anwerbeabkommen

Italien (1955), Spanien/Griechenland (1960), Türkei (1961),
Portugal (1964), Jugoslawien (1968)
1960 (1,2%), 1970 (4,9%), 1980 (7,2%)

Rotationsmodell (→ „Integration“), Anwerbestopp 1973

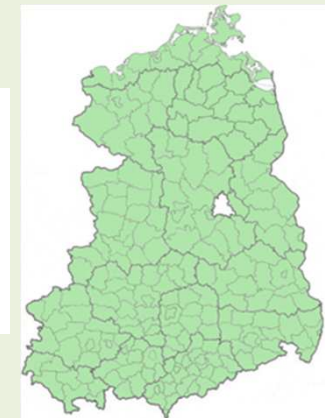


Abb. 5

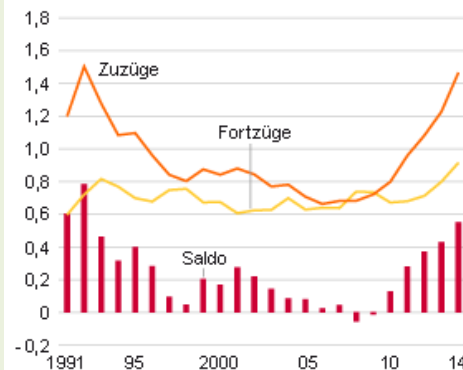


Abb. 6

Flüchtlinge, Remigranten, DP
Politische Emigranten/Immigranten
(Griechenland, Spanien, Iran, Algerien, Chile)
Arbeitskräfte (Pendler, Vertrags-/Kontraktarbeiter)
(Polen, CSSR, Vietnam, Kuba, Mozambique, Jugoslawien)



Ab- und Zuwanderungen
zwischen Deutschland und dem Ausland in Mill.



© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015

Grafik 1

Flüchtlinge z.B. infolge Zerfall Jugoslawiens
→ Asylverfahren
Jüdische Kontingentflüchtlinge
→ Aufenthaltstitel mit Zugang zum Arbeitsmarkt
Aussiedler
→ Deutsche Staatsangehörigkeit

Erwerbsarbeit

Politische Teilhabe

Anerkennung

Bildung



Abb. 5



Abb. 7



Abb. 8

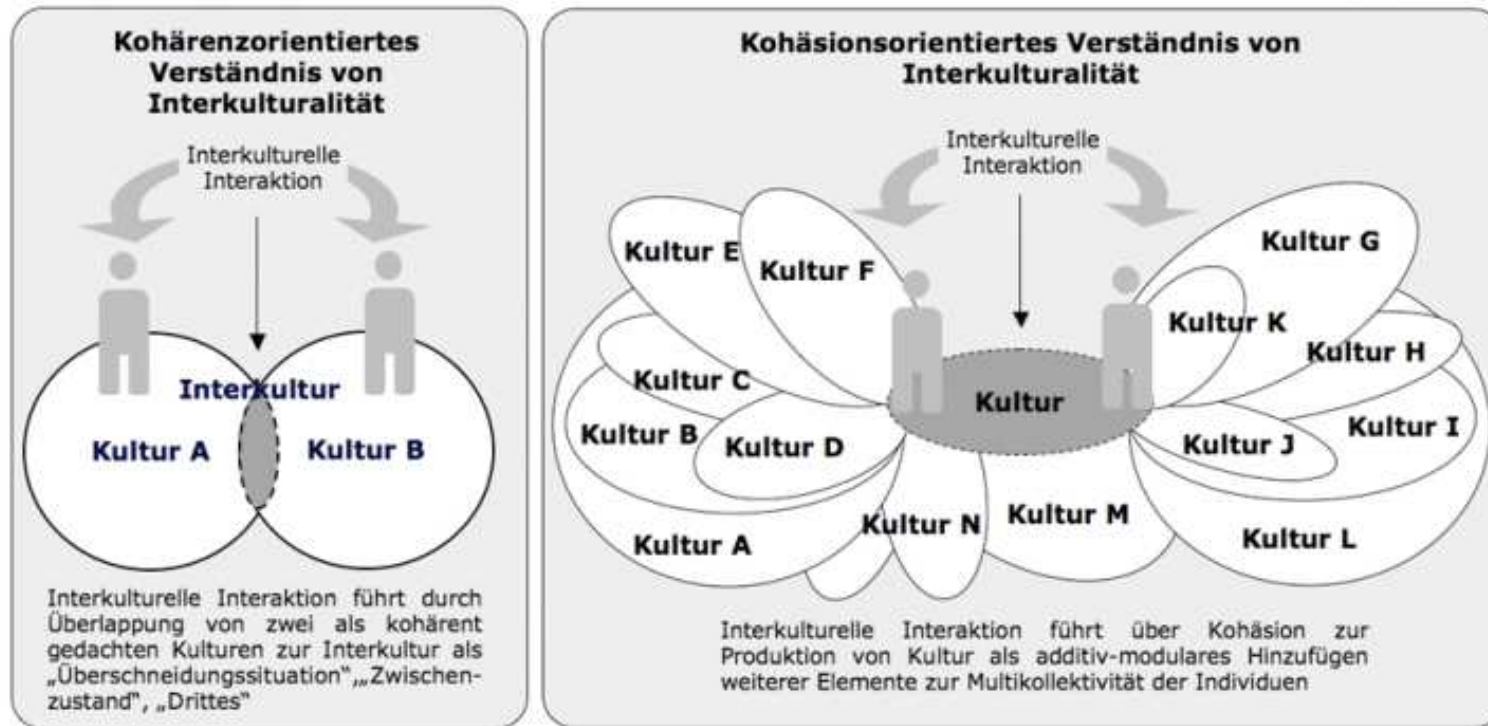
Im Diskurs wurden dieselben Menschen...

... zu Gast-/Vertragsarbeiter/innen

... zu kulturell Anderen

... zu Muslim/innen





Grafik 2

„Wir – Ihr“

Vielfältige Zugehörigkeiten

- ✓ Geschlecht (sex/gender)
- ✓ Sexuelle Orientierung (statt ‚Identität‘)
- ✓ Ethnizität
- ✓ Religion/Weltanschauung
- ✓ Beeinträchtigung (statt Behinderung)
- ✓ Alter
- ✓ Klasse/soziale Herkunft

Interkulturelle Pädagogik

Voraussetzungen

- Menschen gehören ethno-nationalen Kulturen an.
- Es gibt eine autochthone Kultur.
- Migration zieht „inter“kulturellen Kontakt nach sich.

Folgen

Koexistenz, Assimilation, Hybridisierung, Konflikt

Interkulturelle Kompetenzen

Wissen über die Kultur der Anderen
(*Religion, Tradition, Lebensweise*)

Ziele

Hilfestellung zur Assimilation (Leitkultur)
Möglichkeiten der Koexistenz (Multikultur)



Abb. 7

Antirassistische Pädagogik

Migration & Integration verstehen

- push- und pull-Faktoren
- Migrationsregime (staatliche Regulation)
 - Ein-/Auswanderungsbeschränkungen
 - Politische, ökonomische, soziale Bedingungen des Aufnahmelandes
- Rassismus, Rechtsextremismus



Abb. 3

Kompetenzen

Wissen über rechtliche, politische und soziale Bedingungen
Wissen über Intentionen der Migrant/innen
Vorurteilen & Diskriminierung vorbeugen

Ziele

Einbürgerung & Wahlrecht
Sozio-ökonomische Gleichstellung
Bildungsgleichheit



Abb. 5

Migrationspädagogik

Voraussetzungen

Dominante Subjekte sprechen über subalterne Subjekte
Professionelle – Klient*innen
Eigene Position bleibt unsichtbar/unhinterfragt

Adressat*innen / Zielgruppen / Kompetenzen

Dominante Gruppe
Reflexion, Macht „abgegeben“, „Nichtwissen“
Subalterne Gruppe
Reflexion, Empowerment, tacit knowledge

Strategien / Methoden

Fachkräfte mMh
Kooperation mit MSO

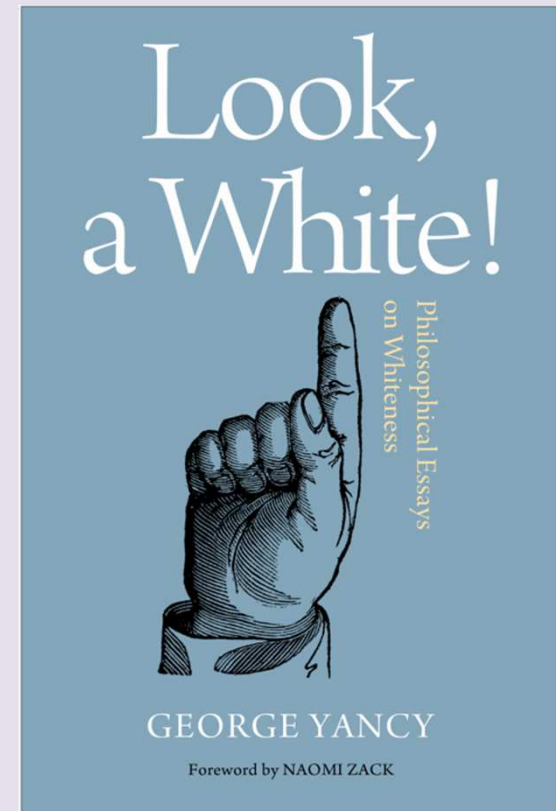


Abb. 9

Migrationspädagogik – (Ohn)Macht

„In Deutschland sind **8,16 Millionen** ausländische Bürger von der **Teilnahme an Wahlen ausgeschlossen**, obwohl sie ihren ständigen Wohnsitz in Deutschland haben, Steuern zahlen und genauso von Entscheidungen der Politik betroffen sind, wie Bürger mit deutscher Staatsangehörigkeit.

Von diesen 8,16 Millionen Nicht-Deutschen gehören **3,67 Millionen** einem Mitgliedsstaat der **Europäischen Union** an“ (LAMSA PM 24. Februar 2016)



Abb. 10



Abb. 11



Abb. 12

Wahlrecht BRD

Bund, Land: Staatsangehörige ab 18 aktiv + passiv
Kommune: Staatsangehörige, EU-Bürger

Norwegen, Schweden, Niederlande

Kommune: auch nicht-EU-Bürger

Interkulturelle Pädagogik

Staat und Religionen

Laizität – z.B. Frankreich

- Trennung von Staat und Religion
- Schutz des Staates vor Einfluss katholischer Kirche

Staatsreligion – z.B. GB, Dänemark

- Staat bevorzugt eine Religion bzw. identifiziert sich mit einer Religion
- Church of England

Art. 4 GG

- (1) Die Freiheit des Glaubens, des Gewissens und die Freiheit des religiösen und weltanschaulichen Bekenntnisses sind unverletzlich.
- (2) Die ungestörte Religionsausübung wird gewährleistet.



Abb. 13

Umgreifende Neutralität, Deutschland

„Neutralität“, aber Religion wird einbezogen

- Religionsunterricht in staatlichen Schulen
- Sitz in Rundfunkbeiräten
- Einzug der Kirchensteuer durch den Staat
- Eidesformel „so wahr mir Gott helfe“

Interkulturelle Pädagogik - Mehrsprachigkeit

„Das Fundament der Europäischen Union ist die Idee der „Einheit in Vielfalt“: unterschiedliche Kulturen, Sitten und Gebräuche, Überzeugungen – und Sprachen. Neben den **20 Amtssprachen** der Union gibt es ungefähr **60 weitere indigene Sprachen** und **Dutzende nichtindigene Sprachen**, die von Migrantengemeinschaften gesprochen werden.“ (Kommission 2005, 2)

„Im März 2002 haben die Staats- bzw. Regierungschefs der Europäischen Union (...) den **Unterricht von mindestens zwei Fremdsprachen ab der frühen Kindheit** gefordert.

Langfristig verfolgt die Kommission das Ziel, die individuelle Mehrsprachigkeit zu fördern, bis alle Bürger/innen **zusätzlich zu ihrer Muttersprache** über praktische Kenntnisse in **mindestens zwei weiteren Sprachen** verfügen.“

(Kommission 2005, 4)



Abb. 14

Item (Zick u.a. 2014, 67ff)	Stimme eher oder voll und ganz zu
Die Weißen sind zu Recht führend in der Welt	12,1 %
The graph illustrates the assumed development of prejudice over age. The curve shows two peaks: one at age 6 and a higher one at age 14, with a dip at age 10. The title 'Vorurteile' is at the top left, and 'Alter' is at the bottom right of the graph area. Abbildung 1: <i>Angenommener Entwicklungsverlauf von Vorurteilen</i> Grafik 3	
Frauen sollen sich wieder mehr auf die Rolle der Ehefrau und Mutter besinnen	18,3 %



Abb. 16

- Puppen weiße/braune Haut
- Nice doll? Bad doll? Looks like you?
- Etwa 2/3 Identifikation weiße Puppe

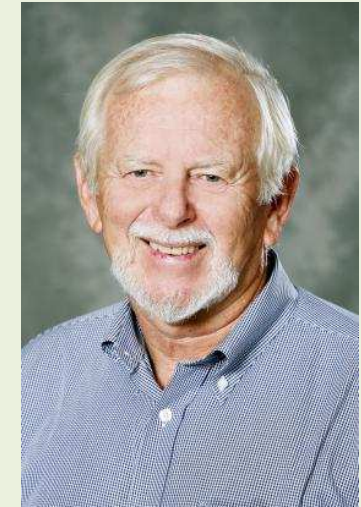


Abb. 15

Phase	Alter	Prozesse
Undifferenziert	Bis 2-3	Keine/beginnende Wahrnehmung von Hinweisen auf Geschlecht, Ethnizität
Ethnisches Bewusstsein	Ca. 3	Körperliche Merkmale, verbale label
Ethnische Präferenz	4-5	Eigene Zugehörigkeit Status, in-group-favoritism ohne out-group-bias
Ethnisches Vorurteil	4-5	... mit out-group-bias; Bedingungen: starke Eigengruppenidentifikation, Vorurteile normativ, Glaube an Bedrohung durch die out-group in der in-group

Fachtagung am 28. Mai 2016

**Kita und Flucht:
Hintergründe,
Herausforderungen,
Handlungsmöglichkeiten.**

Ablauf

Vortrag & Gespräch: Grundlagen ikP 45 ‘

Arbeitsgruppen: Varianten ikP 30 ‘

Zusammenführung: Vergleich ikP 15 ‘

**Workshop A
Interkulturelle Kompetenz**

- Konzepte & Methoden
 - Vor-/Nachteile
-
- Reflektierter Umgang
 - Vorannahmen hinterfragen

Prof. Dr. Katrin Reimer-Gordinskaya
Kindliche Entwicklung, Bildung und Sozialisation
Angewandte Kindheitswissenschaften

Literatur

- Auernheimer, Georg (2003): Einführung in die Interkulturelle Pädagogik, 3. neu bearbeitete und erweiterte Auflage, Wissenschaftliche Buchgesellschaft Darmstadt
- Gogolin, Ingrid/ Krüger-Potratz, Marianne (2010): Einführung in die Interkulturelle Pädagogik, 2. durchgesehene Auflage, Verlag Barbara Budrich, Opladen + Farmington Hills
- Kommission der europäischen Gemeinschaften (2005): Rahmenstrategie Mehrsprachigkeit, <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:52005DC0596&from=DE> [3. März 2015]
- Mecheril, Paul u.a. (2010): Migrationspädagogik, Beltz Verlag Weinheim und Basel
- Nieke, Wolfgang (2000): Interkulturelle Erziehung und Bildung. Wertorientierung im Alltag, 2. überarbeitete und ergänzte Auflage, Leske + Budrich Opladen
- Tracy, R. (2008): Wie Kinder Sprachen lernen. Und wie wir sie dabei unterstützen können, 2. überarbeitete Auflage, Narr Francke Attempto Verlag Tübingen
- Wagner, Petra (Hrsg.) (2013): Handbuch Inklusion. Grundlagen vorurteilsbewusster Bildung und Erziehung, Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau

Bildverweise (alle: [16.5.2016])

- Abb. 1: http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fwww.bergheimat.com%2Ftl_files%2Fbilder%2FSommerfotos%2525202013%2FBackground%2Fwandern-sommer-berge.jpg&imgrefurl=https%3A%2F%2Fwww.bergheimat.com%2Fwanderurlaub-hotel-bergheimat.html&h=1335&w=2000&tbnid=kksdIFpLrWN5QM%3A&docid=cnMUewl3EwB_HM&hl=de&ei=FSthV7e7MYrDgAamxLTYBQ&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=1114&page=18&start=320&ndsp=18&ved=0ahUKEwj3mbbd5qnNAhWKlCAKHSYiDV54rAIQMwg9KB0wHQ&bih=634&biw=1280
- Abb. 3: http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2F2.staticflickr.com%2F4%2F3329%2F3314727406_5359311580_b.jpg&imgrefurl=https%3A%2F%2Fwww.flickr.com%2Fphotos%2Fcschock%2F3314727406&h=685&w=1024&tbnid=IOvgMAYtoTVSzM%3A&docid=jQyvyO_RgGpMfM&ei=5ixhV7fwAuyZgAbwyLqwBQ&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=312&page=2&start=11&ndsp=21&ved=0ahUKEwi3--S66KnNAhXsDMAKHXCkDIYQMwhFKAwDA&bih=634&biw=1280
- Abb. 4: http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fupload.wikimedia.org%2Fwikipedia%2Fcommons%2Fa%2Fa1%2FStatue_of_Liberty_7.jpg&imgrefurl=http%3A%2F%2Fen.wikipedia.org%2Fwiki%2FStatue_of_Liberty&h=2022&w=1464&tbnid=aTSwI0I0eBL_M%3A&docid=hN5nUSFRMXvypM&ei=ITIZV_mFKOuRgAby5oIA&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=64&page=1&start=0&ndsp=14&ved=0ahUKEwi5moeA05rNAhXrCMAKHJzAggQMwgzKAAwAA&bih=658&biw=1280
- Abb. 5: http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2F8.alamy.com%2Fcomp%2FD3BAPG%2Fdpa-files-362-greek-workers-who-want-to-work-as-miners-in-the-ruhr-D3BAPG.jpg&imgrefurl=http%3A%2F%2Fwww.alamy.com%2Fstock-photo-dpa-files-362-greek-workers-who-want-to-work-as-miners-in-the-ruhr-53725016.html&h=1087&w=1300&tbnid=LgYfFEWN_B6JgM%3A&docid=XknA0f4HdkcX2M&itg=1&ei=Yy1hV4OKM8yDgAaZ6rmIDQ&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=305&page=1&start=0&ndsp=16&ved=0ahUKEwjDx-L26KnNAhXMACAKHRI1DtEQMwgeKAAwAA&bih=634&biw=1280
- Abb. 6: http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2Fimg.zeit.de%2Fwissen%2Fgeschichte%2F2015-12%2Fgastarbeiter-vietnam-ddr%2Fwide_1300x731&imgrefurl=http%3A%2F%2Fwww.zeit.de%2Fzeit-geschichte%2F2015%2F04%2Fddr-propaganda-auslaender-einwanderer%2Fseite-2&h=731&w=1300&tbnid=xcf3o4CTsXcGm%3A&docid=bh1mHdpbMZjiwM&ei=q21hV_bxNMGyswHNg5KYAg&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=462&page=1&start=0&ndsp=17&ved=0ahUKEwi2886dpqrNAhVB2SwKHc2BBCMQMwg-KBAwEA&bih=590&biw=1280
- Abb. 7: http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fupload.wikimedia.org%2Fwikipedia%2Fcommons%2F2%2F2b%2FPaella_1719081168.jpg&imgrefurl=http%3A%2F%2Fde.wikipedia.org%2Fwiki%2FPaella&h=2912&w=4368&tbnid=uBBmjDXCtnlJm%3A&docid=xbelPZYk_pYnoM&ei=NzBhV-iUfCtRUpypipeAD&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=3356&page=1&start=0&ndsp=15&ved=0ahUKEwiojOLP66nNAhXEtRQKHZxRCTwQMwgckAAwAA&bih=634&biw=1280
- Abb. 8: http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fupload.wikimedia.org%2Fwikipedia%2Fcommons%2F0%2F04%2FDitib_moschee_koeln_2012-03.jpg&imgrefurl=https%3A%2F%2Fde.wikipedia.org%2Fwiki%2FDITIB-Zentralmoschee_K%25C3%25B6ln&h=2593&w=3904&tbnid=aivnbkSpygQC6M%3A&docid=AeVNoQ0Jk8TTiM&ei=pzdV4jQBqfagAaYx4agBg&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=264&page=1&start=0&ndsp=16&ved=0ahUKEwjlV8bL0ZrNAhUnLcAKHZijAWQQMwgxKAAwAA&bih=658&biw=1280
- Abb. 9: http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2Fecx.images-amazon.com%2Fimages%2FI%2F41-HfoToYTL_SY344_BO1%2C204%2C203%2C200_.jpg&imgrefurl=http%3A%2F%2Fwww.amazon.com%2FLook-White-Philosophical-Essays-Whiteness%2Fdp%2F1439908540&h=346&w=231&tbnid=leHACBxwzomGEM%3A&docid=rOSwacErTYCRJM&ei=qjhZV4edOKTagAbDwquwDA&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=282&page=1&start=0&ndsp=20&ved=0ahUKEwiHmrjH0prNAhUkLcAKHUPhCsYQMwgckAAwAA&bih=658&biw=1280
- Abb. 10: <http://www.lamsa.de/>

- Abb. 11: http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2Fwww.du-bist-politik.de%2Fwp-content%2Fuploads%2F2015%2F08%2Fflogolamsa.jpg&imgrefurl=http%3A%2F%2Fwww.du-bist-politik.de%2Fprojekt%2Fbuendnis-migrantenorganisationen%2F&h=478&w=850&tbnid=BLLA8TVycnqCSM%3A&docid=h8_v0EkTXed96M&ei=xndhV7aeHcq7swGurLWQBg&tbm=isch&iact=rc&uact=3&dur=299&page=1&start=0&ndsp=16&ved=0ahUKEwi2mYHvr6rNAhXK3SwKHS5WDWIQMwgmKAQwBA&bih=634&biw=1280
- Abb. 12: http://www.lamsa.de/migration/de/6880,,news,news_details,299,5511/Aktuelles/LAMSA-News/Unbekannte-mauern-den-Eingang-zum-Wahllo.html
- Abb. 13: http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2Fstatic.dradiowissen.de%2Feditorial%2FRedaktionskonferenz%2F_teaserListThumb%2F20150115_symbole_thumbnail.jpg&imgrefurl=http%3A%2F%2Fdradiowissen.de%2Fbeitrag%2Fkonvertieren-wenn-menschen-ihre-religion-wechseln&h=432&w=768&tbnid=gVxMCjo7tgtAxM%3A&docid=zsKWfvCEOu8FM&ei=UDpZV7-yJMONgAbCw4VA&tbm=isch&iact=rc&uact=3&dur=302&page=15&start=360&ndsp=28&ved=0ahUKEwi_msGQ1JrNAhXDBsAKHcJhAQg4rAIQMwh-KD0wPQ&bih=658&biw=1280 ODER <http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2Fwww1.wdr.de%2Fmediathek%2Fav%2Fbild-symbole-der-weltreligionen-aus-stein-gehauen-und-auf-sockeln-angebracht-100~v-ARDAustauschformat.jpg&imgrefurl=http%3A%2F%2Fwww1.wdr.de%2Fuebersicht-religion-und-staat-100.html&h=144&w=256&tbnid=4RSDXcePXmv6rM%3A&docid=UXJUsekHqSBE5M&ei=zS1AV9yDJ4mHgAah4ZmoDw&tbm=isch&client=firefox-b-ab&iact=rc&uact=3&dur=1456&page=8&start=271&ndsp=45&ved=0ahUKEwicnpzX8OrMAhWJA8AKHAFwBvU4yAEQMwiqAShTMFM&bih=926&biw=1666>
- Abb. 14: <http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2Fec.europa.eu%2Favservices%2Favs%2Ffiles%2Fvideo6%2Frepository%2Fprod%2Fphoto%2Fstore%2F10%2FP026970000202-973926.jpg&imgrefurl=http%3A%2F%2Fec.europa.eu%2Favservices%2Fphoto%2FphotoByReportage.cfm%3Fref%3D026970%26sitelang%3Den&h=457&w=640&tbnid=oCU6NLWQAsolyM%3A&docid=IDNKKCo0eco45M&ei=pjFhV-XqEcTZU5bshaAN&tbm=isch&iact=rc&uact=3&dur=1399&page=1&start=0&ndsp=15&ved=0ahUKEwjl1d7-7KnNAhXE7BQKHRZ2AdQQMwgiKAlwAg&bih=634&biw=1280>
- Abb. 15: http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fwww.griffith.edu.au%2F_data%2Fassets%2Fimage%2F0017%2F51272%2FDrew-Nesdale.jpeg&imgrefurl=https%3A%2F%2Fwww.griffith.edu.au%2Fhealth%2Fschool-applied-psychology%2Fstaff%2Fprofessor-drew-nesdale&h=413&w=276&tbnid=fDerScA0HweJSM%3A&docid=LrOfIyePBaCivM&ei=Zz1ZV4biDMeHgAbuyJeQDw&tbm=isch&iact=rc&uact=3&dur=266&page=1&start=0&ndsp=54&ved=0ahUKEwjGscCJ15rNAhXHA8AKHW7kbfIQMwgckAAwAA&bih=877&biw=1706
- Abb. 16: http://images.google.de/imgres?imgurl=http://c250.columbia.edu/images/c250_celebrates/remarkable_columbians/240x240_bio_clark.jpg&imgrefurl=http://c250.columbia.edu/c250_celebrates/remarkable_columbians/kenneth_mamie_clark.html&h=240&w=240&tbnid=76errDPVQdo3BM:&tbh=92&tbnw=92&docid=apvZmFDe6pIITM&usg=__5dYOHcRitpmG0J_XPY_fzlvmtcA=&sa=X&ved=0ahUKEwiEwaDD15rNAhWEchQKHfx0BfiQ9QEILjAC
- Abb. 17: <http://www.immigrantenverbund.de/typo3temp/pics/e36b1286dc.jpg>
- Abb. 18: http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fthenomadicwriter.files.wordpress.com%2F2010%2F08%2Fchildren_globe1.jpg%253Fw%253D630&imgrefurl=https%3A%2F%2Fthenomadicwriter.wordpress.com%2Fcategory%2Fkids%2F&h=230&w=250&tbnid=rU99j_QiHpx6M%3A&docid=FdViAmKQrQW5QM&ei=mj9ZV6-XPOilgAaCoriACw&tbm=isch&iact=rc&uact=3&dur=348&page=3&start=80&ndsp=45&ved=0ahUKEwivzKqW2ZrNAhVoBMAKHQIRDrAQMWjCASHRMFE&bih=877&biw=1706
- Abb. 19: http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2Fwww.arnbach-niebelsbach-evangelisch.de%2Fuploads%2Fpics%2FKiGaArnbach_Teamfoto_April2012.JPG&imgrefurl=http%3A%2F%2Fwww.arnbach-niebelsbach-evangelisch.de%2Fkinder-und-jugendarbeit%2Fkindergarten-arnbach%2F&h=2136&w=3216&tbnid=kZviZTdgvu77cM%3A&docid=2k1KhuD_ersLjM&ei=pDJhV9SSlCTfUYCqrgC&tbm=isch&iact=rc&uact=3&dur=5921&page=2&start=18&ndsp=21&ved=0ahUKEwU9Ij47anNAhXEBxQKHQCVCicQMwhoKCQwJA&bih=634&biw=1280
- Abb. 20: http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2Fdashboks.com%2Fwp-content%2Fuploads%2F2015%2F02%2Fdiverse-community-resized-600.png&imgrefurl=http%3A%2F%2Fdashboks.com%2Fcategory%2Fcommunity%2F&h=400&w=600&tbnid=IWg8S0PyPgZxvM%3A&docid=Wi2QL1mf-jBorM&ei=mjVhV-PHAoyuUtDenvAI&tbm=isch&iact=rc&uact=3&dur=1576&page=1&start=0&ndsp=15&ved=0ahUKEwjj_Bjh8KnNAhUMIxQKHVCvB44QMwgiKAMwAw&bih=634&biw=1280

Grafikverweise

- Grafik 1:

https://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Pressemitteilungen/Grafiken/Bevoelkerung/2015/Wanderungen_ZuFortzuege_2014.png?__blob=poster

- Grafik 2: Stephanie Rathje (2006): Interkulturelle Kompetenz – Zustand und Zukunft eines umstrittenen Konzepts, verfügbar unter: <https://zif.spz.tu-darmstadt.de/jg-11-3/beitrag/Rathje1.htm>, S.13

- Grafik 3: Degner, J./Meiser, T./Rothermund, K. (2009): Kognitive und sozial-kognitive Determinanten: Stereotypen und Vorurteile, in: Beelmann, A./Jonas, K. (Hg.): Diskriminierung und Toleranz. Psychologische Grundlagen und Anwendungsperspektiven, Verlag für Sozialwissenschaften, S. 75-109

- Grafik 4: http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fwww.demografie-portal.de%2FSharedDocs%2FBilder%2FInformieren%2FZahlenFakten%2FWanderung_Deutschland_Ausland.png%253F__blob%253Dthumbnail%2526v%253D8&imgrefurl=https%3A%2F%2Fwww.demografie-portal.de%2FSharedDocs%2FInformieren%2FDE%2FZahlenFakten%2FBevoelkerung_Altersstruktur_Ereignisse.html&h=161&w=287&tbnid=vBaO_95UeIOX7M%3A&docid=b2mFt3TTSj_VMM&ei=RzJhV8SKJoOvUZekvqAL&tbm=isch&iact=rc&uact=3&dur=443&page=1&start=0&ndsp=20&ved=0ahUKewiEytXL7anNAhWDVxQKHReSD7QQMwgeKAAwAA&bih=634&biw=1280

- Grafik 5: http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fwww.demografie-portal.de%2FSharedDocs%2FBilder%2FInformieren%2FZahlenFakten%2FBevoelkerung_Migrationshintergrund.png%253F__blob%253Dposter%2526amp%253Bv%253D2&imgrefurl=https%3A%2F%2Fwww.demografie-portal.de%2FSharedDocs%2FInformieren%2FDE%2FZahlenFakten%2FBevoelkerung_Migrationshintergrund.html&h=650&w=1000&tbnid=9kxr_P8B_4ScNM%3A&docid=1-9MEbbs01z_TM&ei=ITJhV8DsKsvjUc7ntcgC&tbm=isch&iact=rc&uact=3&dur=3133&page=1&start=0&ndsp=12&ved=0ahUKewiAgcu57anNAhXLcRQKHc5zDSkQMwgeKAAwAA&bih=607&biw=623